1. Mittelpunkt gemeinnützige UG

Tätigkeitsbericht 2017

Das Netzwerk für Führungskräfte in Ausnahmesituationen

Netzwerk · Werte · Führung
ehrenamtlich & gemeinnützig

1. Mittelpunkt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) · Schorndorfer Str. 146 · 71638 Ludwigsburg
info@1-mittelpunkt.de · www.1-mittelpunkt.de
Bankname: Deutsche Bank PGK Stuttgart · IBAN: DE11 6007 0024 00955 84 900 · BIC: DEUTDEDBSTG
Geschäftsführer: Stefan Lob (Ehrenamtliche Geschäftsführung) · Handelsregister Stuttgart B: HRB 749081

1. Die Ausgangssituation 3

1.1 Ausnahmesituationen können sein: 3

1.2 Woran macht sich der Bedarf fest? 3

1.3 Führung verändert sich 4

1.4 Zum Führungsverständnis und der Einordnung zum Unternehmensziel braucht es einen Rahmen zur Orientierung und zum Handeln 5

1.5 Erwartungen an die Fach- und Führungskräfte 7

2. Aus dem Bedarf die Initiative 8

2.1 Nutzen & Mehrwert der Initiative: 9

2.2 Selbstverständlich ist für uns 9

2.3 Diagnosen der hilfesuchenden Führungskräfte 10

2.4 Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen 10

Netzwerk · Werte · Führung
ehrenamtlich & gemeinnützig

1. Mittelpunkt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) · Schorndorfer Str. 146 · 71638 Ludwigsburg
info@1-mittelpunkt.de · www.1-mittelpunkt.de
Bankname: Deutsche Bank PGK Stuttgart · IBAN: DE11 6007 0024 00955 84 900 · BIC: DEUTDEDBSTG
Geschäftsführer: Stefan Lob (Ehrenamtliche Geschäftsführung) · Handelsregister Stuttgart B: HRB 749081

1. Die Ausgangssituation

Führungskräfte stehen unter massiven Druck. Der Stress am Arbeitsplatz wächst rasant. Bereits 2001 führten die psychosomatischen Krankheiten die Ausfallstatistik an, in den letzten 10 Jahren haben sich die Werte verdoppelt!

Depressionen führen mit einem deutlichen Plus von 96% gegenüber 2001 die Statistik der Ausfallzeiten an. Begleitende Krankheiten und Konflikte, die daraus entstehen, kommen noch erschwerend für die Betroffenen hinzu und führen dann zu **Ausnahmesituationen.** Viel zu oft folgt die Frührente als bittere Pille. Der durchschnittliche Frührentner ist 49 Jahre alt. Bis heute greift staatliche oder betriebliche Prävention oft zu kurz, um Fehlzeiten zu verhindern oder schnelle Hilfe zu bieten.

Gerade für Führungskräfte ist die Offenheit im Arbeitsumfeld meist kritisch. Familie und Freunde sind nur bedingt belastbar bzw. mit passenden Lösungen oder Ansprechpartnern einfach überfragt. Die Ausnahmesituationen kommen nicht geplant, sind nicht gelernt und gefährden schnell die Existenz.

1.1 Ausnahmesituationen können sein:

- Konflikte mit Mitarbeitern, Kollegen und Vorgesetzten die zu psychischen Belastungen führen
- Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
- Mobbing gegen Führungskräfte, das zu psychischen oder psychosomatischen Belastungen der Führungskraft führt
- mögliche Abhängigkeiten / Sucht / Burnout / Erschöpfung / Depression
- Familiäre Probleme (Scheidung, Krankheit, Verlust eines Angehörigen), die zu psychischen Belastungen der Führungskraft führen
- Drohender oder erfolgter Arbeitsplatzverlust aufgrund einer der aufgeführten Ausnahmesituationen mit medizinischem oder psychischem Hintergrund
- Durchschlafprobleme, Versagensängste, Gereiztheit, …

1.2 Woran macht sich der Bedarf fest?

- An den stark steigenden Ausfallzeiten der Führungskräfte und Frühverrentungen, den Statistiken der Krankenversicherungen und Rentenversicherungen.

Netzwerk · Werte · Führung
ehrenamtlich & gemeinnützig

- Ebenso an den persönlichen Erfahrungen aus der Vergangenheit.
- Die hohe Hemmschwelle und Angst, sich das eigene Versagen oder Scheitern durch Überlastung einzugestehen.
- Die Scham vor dem Gesichtsverlust, als Führungskraft Schwäche zu zeigen und die Sorge vor den möglichen Auswirkungen auf den weiteren beruflichen Werdegang.
- Dass Führungskräfte sich nicht an die Kollegen oder übergeordneten Führungskräfte, Vorstände, Aufsichtsräte etc. wenden können, nach eigener Auffassung betroffener Führungskräfte.
- Dass wir in Deutschland noch keine Kultur und Akzeptanz des persönlichen Scheiterns verbunden mit einem möglichen, erfolgreichen Neubeginn haben.
- Der Austausch im geschützten Raum auf der Ebene mit Gleichgesinnten und Menschen mit ähnlichen Herausforderungen und Aufgabenstellungen fällt vielen leichter und **findet durch den hohen Praxisbezug eine höhere Akzeptanz** bei Führungskräften.

1.3 FÜHRUNG VERÄNDERT SICH

Führung hat viele Facetten, Prozess- und Managementansätze. Alle haben ihre Berechtigung und bauen oft auf jahrelange Unternehmenserfahrung auf. Wir betrachten primär die Ansätze die wir

1. Mittelpunkt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) · Schorndorfer Str. 146 · 71638 Ludwigsburg
info@1-mittelpunkt.de · www.1-mittelpunkt.de
Bankname: Deutsche Bank PGK Stuttgart · IBAN: DE11 6007 0024 00955 84 900 · BIC: DEUTDEDBSTG
Geschäftsführer: Stefan Lob (Ehrenamtliche Geschäftsführung) · Handelsregister Stuttgart B: HRB 749081

durch innere Haltung verändern können. Wir zeigen Perspektiv-Wechsel auf und erreichen dadurch Akzeptanz bei den Beteiligten Personen.

Viele Unternehmen bewegen sich zu neuen Organisationsformen hin (kein Silodenken, vernetztes Arbeiten, Kooperation, funktionale Excellence):

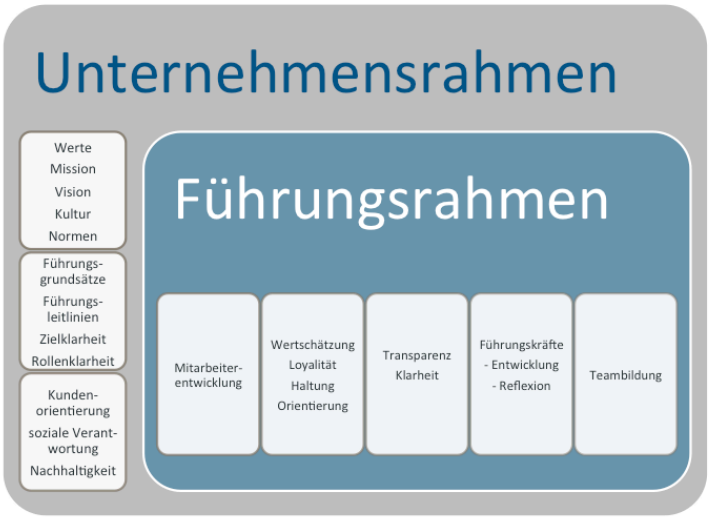
- Dies stellt Führungskräfte heute vor große Veränderungen & Herausforderungen
- Sich selbst zu führen, reflektieren und zu managen (Balance halten, Führung neu verstehen)
- Führen in Veränderungen (Wandel von Führung)
- Flache oder Aufgabenbezogen Führung stellen alte Hierarchie-System und Denken in Frage
- Mitarbeiter führen (mit mehr eigenverantwortlichem Arbeiten, weniger Hierarchien, agilen Teams …)
- Der Trennung zwischen Beruf und Freizeit verschwimmt
- Arbeiten im offenen Raum (Büro, Zuhause, Unterwegs, im Urlaub, in der Freizeit...)

1.4 Zum Führungsverständnis und der Einordnung zum Unternehmensziel braucht es einen Rahmen zur Orientierung und zum Handeln

1. Mittelpunkt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) · Schorndorfer Str. 146 · 71638 Ludwigsburg
info@1-mittelpunkt.de · www.1-mittelpunkt.de
Bankname: Deutsche Bank PGK Stuttgart · IBAN: DE11 6007 0024 00955 84 900 · BIC: DEUTDEDBSTG
Geschäftsführer: Stefan Lob (Ehrenamtliche Geschäftsführung) · Handelsregister Stuttgart B: HRB 749081

Unternehmen und somit die Geschäftsführung sind für die Gestaltung des Unternehmensrahmen verantwortlich. Die Geschäftsführung und die Führungskräfte prägen durch ihr tägliches handeln die Unternehmenskultur. Dafür benötigen die Führungskräfte mit der Geschäftsführung abgestimmte und im besten Fall gemeinsam erarbeitete Unternehmenswerte und Ziele (auch mit Handlungsausführungen für das tägliche tun). Diese Orientieren sich an der Unternehmensvision und möglicherweise auch an der Mission (vor allem bei NPO).

Das gemeinsame Verständnis über die Unternehmenswerte ist die Grundlage für die Erarbeitung der Führungsgrundsätze und -leitlinien. Mit Ziel- und Rollenklarheit bei allen am Unternehmenserfolg beteiligten Personen kann so der Führungsrahmen gestaltet werden (Abbildung unten).



Die digitale Transformation, der Generationenwechsel in der Arbeitswelt und der kulturelle Wandel in der Gesellschaft stellen uns vor Herausforderungen die es zu lösen gilt. Einige Unternehmen verändern ihre Führungsstrukturen heute schon hin zu Aufgaben- und Projektbezogener Führung

1. Mittelpunkt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) · Schorndorfer Str. 146 · 71638 Ludwigsburg
info@1-mittelpunkt.de · www.1-mittelpunkt.de
Bankname: Deutsche Bank PGK Stuttgart · IBAN: DE11 6007 0024 00955 84 900 · BIC: DEUTDEDBSTG
Geschäftsführer: Stefan Lob (Ehrenamtliche Geschäftsführung) · Handelsregister Stuttgart B: HRB 749081

(Abbildung Führungsmodell 4.0 - Projekt- und Aufgabenbezogene Führung). Dies wird sowohl Geschäftsführung, Führungskräfte als auch die Mitarbeiter vor Herausforderungen stellen. Hier können wir Sie im Change-Prozess unterstützen.

1.5 Erwartungen an die Fach- und Führungskräfte

- Vorbildfunktion wahrnehmen
- Perspektiven & Ziele vermitteln
- Für klare Ergebnisse sorgen
- Klar & offen kommunizieren
- Verbindlichkeit & Nachvollziehbarkeit
- Steuerung & Kontrolle
- zielgerichtete Entscheidungen
- situative Führung
- Eigeninitiative
- Unternehmerische Haltung fördern
- Orientierung an den Unternehmenswerten

2. Aus dem Bedarf die Initiative

1. Mittelpunkt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) · Schorndorfer Str. 146 · 71638 Ludwigsburg
info@1-mittelpunkt.de · www.1-mittelpunkt.de
Bankname: Deutsche Bank PGK Stuttgart · IBAN: DE11 6007 0024 00955 84 900 · BIC: DEUTDEDBSTG
Geschäftsführer: Stefan Lob (Ehrenamtliche Geschäftsführung) · Handelsregister Stuttgart B: HRB 749081

Die erste Idee für die Notwendigkeit solch eines Netzwerkes ist im Jahr 2010 entstanden. Im Jahr 2012 und 2013 wurden dann vom Gründer des Netzwerkes erste betroffene Führungskräfte betreut. Aus diesen ersten Unterstützungen wurde dann die Idee des Netzwerkes entwickelt. Im Herbst 2013 wurden dann die Gruppen Ludwigsburg und Stuttgart ins Leben gerufen.

Das Netzwerk "Erster Mittelpunkt" bietet geschützte Räume zum Austausch für Führungskräfte in Ausnahmesituation. Ziel ist es, die Konflikt- oder Ausnahmesituation vor der Eskalation durch den Austausch mit anderen Führungskräften zu entschärfen, zu lösen oder einen Lösungsweg aufzuzeigen und einen Meinungs- und Erfahrungsaustausch zu fördern.

Das Netzwerk steht ebenso ***ehrenamtlichen*** *betroffenen* Führungskräften aus Organisationen, Vereinen und Institutionen zur Konfliktlösungsfindung offen. Die Problemfelder und -themen im Ehrenamt, als Hauptamtlicher in einer ehrenamtlichen Organisation oder das Zusammenspiel zwischen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Führungskräften können genauso zu den Ausnahmesituationen führen.

2.1 Nutzen & Mehrwert der Initiative:

- Das Netzwerk kann den Nutzer vor und während der Konflikt- oder Ausnahmesituation bei der Entwicklung von Konfliktlösungsstrategien und Zieldefinition für die Zukunft unterstützen.
- Der Austausch auf der Ebene mit Gleichgesinnten und Menschen mit ähnlichen Herausforderungen und Aufgabenstellungen fällt vielen leichter und **findet durch den hohen Praxisbezug eine höhere Akzeptanz** bei Führungskräften und Managern.
- Betrachtungsweisen von Mitgliedern/Nutzern des Netzwerkes aus anderen Firmen/Branchen können wertvolle Tipps und Hilfestellung geben.
- Der Austausch von Fragen und Problemen in einem geschützten Raum führt nicht gleich zu einem Gesichts- oder Imageverlust der Führungskraft im eigenen Betrieb oder beruflichen Wirkungskreis.

Dieser Austausch ist als Ansatz der gegenseitigen Hilfe unter Führungskräften zu verstehen. Die besten Fachleute für die vielfältigen Fragestellungen und Probleme sind oft die Betroffenen selbst, **denn Sie sind die Experten in eigner Sache.**

Dieser Austausch ersetzt aber nicht die gegebenenfalls notwendige medizinische oder psychologische Hilfe durch professionelle Unterstützung. Über das Netzwerk können jedoch aufgrund von persönlichen Erfahrungen der Betroffenen Empfehlungen für professionelle Anbieter erfolgen.

2.2 Selbstverständlich ist für uns

Netzwerk · Werte · Führung
ehrenamtlich & gemeinnützig

- **Vertraulichkeit:** Alle Inhalte des Gesprächs zwischen der betroffenen Führungskraft und der Führungskraft vom 1. Mittelpunkt werden von unserer Seite vertraulich behandelt.
- **Offenheit für Ihre Themen:** Wir hören Ihnen zu.
- **Lösungskompetenz:** Fachlich-methodisches Know-how.
- **Struktur:** Wir ordnen mit Ihnen die Komplexität.
- **Ergebnisorientierung:** Wir stehen für Praxiserfahrung auf beiden Seiten.
- **Authentizität:** Wir spiegeln Ihnen offen was wir sehen.
- **Transparenz:** Wir arbeiten offen und nachvollziehbar.
- **Unvoreingenommenheit:** Veränderung braucht den Blick von außen.
- **Anschlussfähigkeit:** Wir sprechen die Sprache vieler Branchen und kennen die Herausforderungen im Kontext Beruf / Privat.

2.3 Diagnosen der hilfesuchenden Führungskräfte

- Überlastungsthemen
- Depressionen

2.4 Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen

- Mitarbeit im Arbeitskreis Asyl über das psychosoziale Netzwerk Ludwigsburg: Coaching für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe (siehe Zeitungsartikel in der Anlage)
- Wir wurden ausgezeichnet im Rahmen des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg die Auszeichnung SOZIAL ENGAGIERT 2017..

Ludwigsburg den 01.11.2018

Stefan Lob

Netzwerk · Werte · Führung
ehrenamtlich & gemeinnützig

1. Mittelpunkt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt) · Schorndorfer Str. 146 · 71638 Ludwigsburg
info@1-mittelpunkt.de · www.1-mittelpunkt.de
Bankname: Deutsche Bank PGK Stuttgart · IBAN: DE11 6007 0024 00955 84 900 · BIC: DEUTDEDBSTG
Geschäftsführer: Stefan Lob (Ehrenamtliche Geschäftsführung) · Handelsregister Stuttgart B: HRB 749081